

Niederschrift

Sitzung des Finanzausschusses des Amtes Geltinger Bucht

Sitzungstermin:	Dienstag, 13.03.2018, 15:00 Uhr
Raum, Ort:	Großer Sitzungssaal, Holmlück 2, 24972 Steinbergkirche
Sitzungsbeginn:	15:00 Uhr
Sitzungsende:	17:15 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Uwe Linde Bürgermeister

Mitglieder

Herr Hans-Walter Jens Bürgermeister

Herr Kay-Uwe Andresen Bürgermeister

Herr Hans-Heinrich Franke Bürgermeister

Herr Gerhard Geißler Bürgermeister

Herr Thomas Johannsen Amtsvorsteher/Bgm.

Herr Wolfgang Rupp Bürgermeister

Herr Hermann Vollertsen Bürgermeister

Herr Dirk Lorenzen-Post

Vertretung für Herrn Gernot Müller

weitere Amtsausschussmitglieder

Herr Malte Jacobsen Bürgermeister

Herr Volker Lippert Bürgermeister

Verwaltung

Frau Kristiane Giese Gleichstellungsbeauftragte

Frau Rosemarie Marxen-Bäumer

Herr Stefan Boock

Herr Ralf Porath

Herr Hauke Scharf

Protokollführung

Herr Maik Stender

Abwesende:

Mitglieder

Herr Gernot Müller Bürgermeister

fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
- 3 Beratung und Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 15.05.2017
- 4 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Anhänger als 3-Seiten-Kipper für den Bauhof des Amtes Geltinger Bucht
Vorlage: 2018-00AA-121
- 7 Beratung und Beschluss über die Erschließung der Geltinger Birk für den Radtourismus - Mehrkostenantrag
Vorlage: 2018-00AA-120
- 8 Beratung und Beschluss über die Stellungnahme zur Prüfung der Finanzbuchhaltung des Amtes Geltinger Bucht gem. § 5 Abs. 1 und 2 Kommunalprüfungsgesetz (KPG)
Vorlage: 2018-00AA-124
- 9 Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges (LF10) für die Freiwillige Feuerwehr Sterup
Vorlage: 2018-00AA-125
- 10 Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

- 11 Personalangelegenheiten;
- Koordinatorin Bildungslandschaft
Vorlage: 2018-00AA-119

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Gleichstellungsbeauftragte Frau Giese, Herrn Porath für den Personalrat sowie die weiteren Vertreter der Verwaltung. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Es ergibt sich kein Widerspruch. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung. Als neuer Tagesordnungspunkt (TOP) 9 soll „Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges (LF10) für die Freiwillige Feuerwehr Sterup“ eingefügt werden. Alles folgenden TOPs verschieben sich nach hinten.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

2 . Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Unter TOP 11 werden schützenswerte Belange beraten. Der Vorsitzende beantragt, TOP 11 nicht öffentlich zu beraten.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt, TOP 11 in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

3 . Beratung und Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 15.05.2017

Es werden keine Einwendungen zur Niederschrift vorgebracht.

Beschluss:

Der Ausschuss genehmigt die Niederschrift der Sitzung vom 15.05.2017.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

4 . Bericht des Ausschussvorsitzenden

Herr Linde bemängelt, dass die Beteiligung an der Arbeitssitzung zur Vorbereitung des Haushaltsplanes 2018 sehr gering war. Es gebe nach wie vor eine sehr angespannte Haushaltslage, die nur sehr geringe Spielräume bietet. Gerade aus diesem Grunde ist es zwingend erforderlich, dass intensive Betrachtungen der hinsichtlich der Konsolidierungsmöglichkeiten erfolgen.

Die Leitende Verwaltungsbeamtin Frau Marxen-Bäumer ergänzt, dass es bisher einen Bericht der Fachbereichsleitungen gegeben hat. Fachbereichsleitungen sind, nach der Pensionierung des bisherigen Leitenden Verwaltungsbeamten Herrn Gerd Aloe, in dem noch fertigzustellenden Verwaltungsorganigramm nicht mehr vorgesehen. Künftig sollte hier ein Bericht der Verwaltungsleitung platziert werden.

Weiterhin berichtet sie kurz, dass die Verwaltung derzeit intensiv mit der bevorstehenden Kommunalwahl beschäftigt ist. Weitere umfangreiche Themen sind die Neuorganisation der Schülerbeförderung sowie Datenschutz und Digitalisierung.

Der Amtsvorsteher Herr Thomas Johannsen berichtet, dass er an einer Veranstaltung in Schleswig zum Thema Zusammenarbeit im Datenschutz teilgenommen hat. Es wurde vereinbart künftig gemeinsam mit den Ämtern Arensharde, Haddeby und Südangeln sowie der Gemeinde Kropp und den Städten Schleswig und Kappeln zusammenzuarbeiten. Fachpersonal könnte bei der Stadt Schleswig beschäftigt werden. Es wird ein Kooperationsvertrag ausgearbeitet und vorgelegt.

5 . Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Anhänger als 3-Seiten-Kipper für den Bauhof des Amtes Geltinger Bucht
Vorlage: 2018-00AA-121

Für den Bauhof des Amtes Geltinger Bucht ist die Anschaffung eines 3-Seiten-Kippers (Anhänger) geplant. Durch die erheblichen Arbeiten im Rahmen der Liegenschaftsbewirtschaftung ist die Anschaffung eines Anhängers mit Kippfunktionen eine erhebliche Arbeitserleichterung und Zeitersparnis. Der neue Anhänger wird im gesamten Bereich der Liegenschaften des Amtes eingesetzt.

Der Planungs- und Bauausschuss hat die Anschaffung im Rahmen der Haushaltsplanung befürwortet. Im Haushalt 2018 ist ein Ansatz von 5.000 € (Produktkonto 573500.783100) eingeplant.

Im Rahmen einer Preisumfrage ist die Fa. Gartenland GmbH, Schleswig mit einem Angebotspreis in Höhe von 4.640 € wirtschaftlichster Anbieter.

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt, den Auftrag zur Lieferung eines Dreiseitenkippers (Anhänger) an die Firma Gartenland GmbH, Schleswig mit einem Angebotspreis von 4.640 € zu vergeben.

Haushaltsmittel stehen bei Produktkonto 573500.783100 zur Verfügung.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

7. Beratung und Beschluss über die Erschließung der Geltinger Birk für den Radtourismus - Mehrkostenantrag
Vorlage: 2018-00AA-120

Für die geplante Maßnahme auf der Geltinger Birk liegt ein Förderbescheid vom 13.11.2017 vor, der eine Förderung aus dem Landesprogramm Wirtschaft mit einer Summe von 105.000,- € zusagt. Dem Förderantrag liegt eine Kostenschätzung aus dem Jahr 2015 zugrunde, die in einer fachlichen Prüfung aus dem Jahr 2016 mit 150.000,- € bereits als zu niedrig eingestuft wurde. Auf diesen Hinweis wurde jedoch nicht reagiert.

Nach dem Ergebnis der Submission der Tiefbaumaßnahmen erhöht sich die geplante Gesamtsumme der Maßnahme von 150.000,- € auf über 300.000,- €. Ein Antrag auf Förderung der Mehrkosten ist bereits gestellt und würde bei einer Zusage eine 70%-ige Förderung in der Summe von 210.000,- € bedeuten.

Nach dem Beschluss des Amtsausschusses vom 16.09.2015 wurde die Eigenbeteiligung des Amtes an der Maßnahme auf maximal 30.000,- € begrenzt. Die Stiftung Naturschutz hat sich damals auf eine Beteiligung von 15.000,- € festgelegt.

Nach den nun vorliegenden Zahlen müsste ein nicht gedeckter Betrag von 90.000,- € aufgebracht werden.

Von der Stiftung Naturschutz liegt eine Mitteilung vor, dass sie unter der Voraussetzung einer Zustimmung des Amtsausschusses die Hälfte der Mehrkosten, maximal 45.000,- € übernehmen.

Der Anteil des Amtes würde sich also ebenfalls auf 45.000,- € erhöhen.

Aufgrund der enormen touristischen Bedeutung der Geltinger Birk sollte an diesem Vorhaben festgehalten werden. Die touristischen Besucherströme beeinflussen auch die touristische Infrastruktur im Hinterland und haben somit Einfluss auf den gesamten Bereich des Amtes Geltinger Bucht.

Der Sachverhalt wird kontrovers und sehr ausführlich diskutiert. Herr Volker Lippert weist eindringlich daraufhin, dass es sich nicht auf den gesamten Weg um die Birk handelt, sondern dass sich die Maßnahme auf den Abschnitt von der Mühle Charlotte bis zum Seezeichen auf der Birkspitze beschränkt. Für den weitaus längeren Teil dieses Abschnittes ist die Stiftung Naturschutz zuständig. Der verbleibende Abschnitt vom Seezeichen bis nach Falshöft ist ebenfalls in einem sehr schlechten Zustand (Sandlinsen). Die Zuständigkeit für diesen Abschnitt liegt alleine beim Amt Geltinger Bucht.

Um die Förderung nicht zu gefährden, sollte der Erhöhung der bereitzustellenden Mittel auf bis zu 45.000,- € zugestimmt werden. Allerdings sollte der Amtsvorsteher im Vorwege nochmals mit der Stiftung Naturschutz über eine höhere Beteiligung ihrerseits verhandeln, da die Stiftung aus der geplanten Maßnahme einen deutlich höheren Mehrwert erlangt.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss - vorbehaltlich einer positiven Entscheidung über den Mehrkostenantrag - eine Erhöhung der Eigenbeteiligung des Amtes Geltinger Bucht für die Maßnahme „Erschließung der Geltinger Birk für den Radtourismus“ auf den Betrag von maximal 45.000,- €. Die Haushaltsmittel sind in einem Nachtrag bereit zu stellen. Der Amtsvorsteher soll mit der Stiftung Naturschutz über eine höhere Beteiligung verhandeln.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	8	0	1

8. Beratung und Beschluss über die Stellungnahme zur Prüfung der Finanzbuchhaltung des Amtes Geltinger Bucht gem. § 5 Abs. 1 und 2 Kommunalprüfungsgesetz (KPG) Vorlage: 2018-00AA-124

Der Fachdienst Rechnungs- und Gemeindeprüfung (GPA) hat eine unvermutete Prüfung der Finanzbuchhaltung des Amtes Geltinger Bucht durchgeführt. Der Prüfungsbericht und die Stellungnahme der Verwaltung lag dem Ausschuss vor.

Der Bericht ist dem Amtsausschuss zur Stellungnahme vorzulegen.

Herr Maik Stender gibt ausführliche Erklärungen zu dem Bericht und zu der Stellungnahme ab.

Frau Marxen-Bäumer ergänzt, dass es sich im Wesentlichen um einen sehr positiven Bericht handelt. Alle Kassenbestände wurden korrekt nachgewiesen. Kleine Unzulänglichkeiten im Organisationsbereich werden eingehend geprüft und gegebenenfalls abgestellt, sofern es organisatorisch umsetzbar ist. Fehlende oder veraltete Satzungen und Dienstanweisungen werden ergänzt bzw. ersetzt.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss den Beschluss der Stellungnahme zur Prüfung der Finanzbuchhaltung des Amtes Geltinger Bucht in der vorliegenden Fassung.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

9 . Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges (LF10) für die Freiwillige Feuerwehr Sterup Vorlage: 2018-00AA-125

Die Freiwillige Feuerwehr Sterup verfügt über ein LF 8/6 aus dem Jahr 1990. Das Fahrzeug ist reparaturanfällig (defekte Schwallwände im Wassertank). Es hat einen hohen Verbrauch, Reparaturen werden immer unwirtschaftlicher. Der Feuerwehrbedarfsplan weist eine Neuanschaffung aus, um die Risikopunkte abzudecken. Das LF 8/6 gibt es heute nicht mehr. Das Nachfolgefahrzeug wäre ein LF 10.

In der Finanzplanung bzw. im Haushalt 2018 ist eine Neuanschaffung veranschlagt.

Ein Antrag auf Förderung ist mit dem Amtswehrführer abgestimmt und beim Kreis Schleswig-Flensburg eingereicht.

Nach den Fördersätzen des Kreises Schleswig-Flensburg wird die Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen mit 30% gefördert.

Gefördert wird als Höchstbetrag 210.000 € für Fahrgestell und Aufbau für ein LF/10 /Straße.

Der Amtswehrführer und die Wehr erstellen ein Leistungsverzeichnis, ein erstes Abstimmungsgespräch hat stattgefunden. Bei der zentralen Vergabestelle des Kreises ist das Vorhaben angemeldet, damit von dort eine Ausschreibung vorgenommen werden kann.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss die Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges - LF 10 - für die Freiwillige Feuerwehr Sterup zu beschließen.

Der Amtsvorsteher wird beauftragt, nach Abstimmung des Leistungsverzeichnisses die Ausschreibung des Fahrzeuges zu beauftragen. Ein Förderantrag ist gestellt.

Die Haushaltsmittel stehen im Haushalt des Amtes für 2018 (Produkt 126000.783100) zur Verfügung.

Nach erfolgter Ausschreibung und Vorliegen eines Förderbescheides wird der Amtsvorsteher ermächtigt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

10 . Verschiedenes

- Herr Dirk Lorenzen-Post fragt an, was mit dem Altfahrzeug der FF Neukirchen-Habernis (VW T2) geschehen soll. Der Amtsvorsteher erklärt, dass es Gespräche mit der FF Neukirchen-Habernis über den Erhalt des Fahrzeuges im Amtsgebiet gegeben hat. Voraussetzung war die Gründung eines Fördervereins. Da sich bisher kein Förderverein gegründet hat, wird die Amtswehrführung dem Amtsausschuss empfehlen, dieses Fahrzeug meistbietend zu veräußern.

- Weiterhin erkundigt sich Herr Lorenzen-Post nach dem Vandalismus-Schaden in der Sporthalle der Gemeinschaftsschule Sterup.

Der Schaden wurde behoben, die Halle ist gereinigt. Derzeit laufen Planungen über ein neues Schließsystem. Bei dieser Gelegenheit wird darauf hingewiesen, dass die Hausmeisterwohnung wieder vermietet wurde. Der künftige Mieter wird auch den Schließdienst an der Schule übernehmen.

Vorsitz
Uwe Linde
Ausschussvorsitzender

Protokollführung